

Hinweise zum Schutz und zur Sicherung vor Hochwasser

Schützen und sichern Sie:

- Gebäudeöffnungen und Schächte,
- Rückstauklappen,
- Heizungsanlagen und -elektrik (Brenner, Thermen, Steuerungsautomatik),
- Öltanks,
- Kraftfahrzeuge,
- Stromkreise und -schaltungen in tieferliegenden Stockwerken (Anschlusskasten im Keller),
- Haushaltsgeräte (Waschmaschinen, Kühlgeräte...),
- Wertgegenstände in Kellern (Möbel, Teppiche, Sammlungen...),
- Lagergüter (Öl, Farben, Lacke, Treibstoffe, Säuren...),
- Entsorgungsgüter.

Hohe Werte - hohe Schäden. Nutzen Sie die Vorlaufzeit eines sich ankündigenden Hochwassers und bringen Sie Werte in Sicherheit. Schadensminimierung liegt im privaten und öffentlichen Interesse.

Vermeiden Sie hausgemachte Akut- und Folgeschäden in Ihrem Wohnumfeld ebenso wie Gefährdungen der Umwelt. Entsorgen Sie Problemstoffe, bevor Überschwemmungen eintreten, ordnungsgemäß bei den Schadstoffsammelstellen der Stadtwirtschaft oder beim Schadstoffmobil.

Suchen Sie Rat bei Fachleuten (Heizungsbauer, Ingenieure für Statik und Versicherungsexperten). Mit dem Hochwasser ansteigendes Grundwasser (Druckwasser) kann durch erhöhte Auftriebskräfte ebenfalls Schäden verursachen.

Dokumentieren Sie Art und Umfang eingetretener Schäden durch Fotos, Wasserstandsmarkierungen und das Aufbewahren beschädigter Gegenstände.